

Mit Online-Ticket in den Zoo Heidelberg

Schneller ins Zooerlebnis starten

Inzwischen hat sich im Zoo Heidelberg fast eine neue „Normalität“ eingestellt. Zoobesucher mit Alltagsmasken sind kein ungewohnter Anblick mehr. Die Besucher erkennen die gültigen Verhaltens- und Hygieneregeln an und verbringen entspannte Stunden im Zoo Heidelberg. Auch weiterhin ist ein Besuch im Zoo Heidelberg nur für eine begrenzte Besucherzahl möglich. Derzeit liegt die Grenze bei 1250 Besuchern gleichzeitig. Die Neuerung: Ab dem 03.08.2020 können Zoobesucher ihren Zoobesuch nicht nur wie bisher reservieren, sondern kaufen die Tickets gleich online. Der Einlass von Besuchern mit Online-Ticket erfolgt über einen separaten Online-Einlass am Haupteingang. Außerdem sind spontane Besuche mit Ticketkauf an der Zoo-Kasse ab dem 03.08.2020 wieder möglich. Bei starkem Besucherandrang kann es jedoch beim Einlass zu Wartezeiten kommen. Um diese Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt der Zoo, die Online-Tickets und Anmeldungen zu nutzen.



„Wir freuen uns, dass wir unseren Besuchern nun die Möglichkeit bieten können, die Tickets für den Zoobesuch gleich online zu bezahlen. So können Sie sich bei ihrer Ankunft am Zoo den Weg über die Kasse sparen und starten schneller ins Zooerlebnis“, erklärt Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann. Für alle, die keine Möglichkeit haben, ein Online-Ticket zu erwerben, haben die Zoo-Kassen mit dem regulären Verkauf geöffnet. Je nach Besucherandrang ist dort jedoch mit Wartezeiten zu rechnen. „Unsere Erfahrung zeigt, dass Wochenenden und Werktage in den Ferien ab 10 Uhr immer sehr nachgefragt sind. Für diese Stoßzeiten empfehlen wir dringend den Kauf eines Online-Tickets. Wer sein Online-Ticket vorab kauft, ist nämlich nicht nur schneller im Zoo, sondern hat seinen Platz auch sicher“, erklärt Wünnemann. „Wenn die Kontingente komplett gebucht sind, können wir keine spontanen Besucher mehr einlassen, diese Enttäuschung sollte man sich ersparen.“

Im Onlineshop des Zoos unter shop.zoo-heidelberg.de können Zoobesucher Eintrittskarten für Erwachsene, Kinder und Kleingruppen erwerben. Als Zahlssysteme stehen den Kunden mehrere zertifizierte Möglichkeiten zur Verfügung, wie PayPal, Kreditkarte, SEPA-Lastschrift oder Sofortüberweisung. Tickets für Ermäßigte, spezielle Sondertarife oder Dauerkarten werden ausschließlich vor Ort verkauft. Inhaber von Dauerkarten, Patenpässen, Kombi-

Tickets, Mitgliederausweisen, Heidelbergpässen und Freikarten können sich gegen eine Buchungspauschale von 2 € online für den Zoobesuch anmelden. Die Buchungspauschale wird beim Zutritt zurückerstattet. Besucher, die sich über diesen Weg für den Zoobesuch angemeldet haben, können ebenfalls den separaten Express-Einlass nutzen.

Wer seinen Zoobesuch plant, findet unter www.zoo-heidelberg.de/coronainfo alle wichtigen Informationen zu den geltenden Verhaltens- und Hygieneregulungen sowie Einschränkungen.

Bildnachweis:

Das im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung bereitgestellte Bildmaterial ist ausschließlich zur Verwendung im entsprechenden Kontext bestimmt. Jede weitere Nutzung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Tiergarten Heidelberg gGmbH.

Foto 1: Die Syrischen Braunbären zählen zu den Besucherlieblingen und begrüßen die Zoogäste direkt am Eingang. (Foto: Petra Medan/Zoo Heidelberg)